

An den Arbeitskreisbeirat (AKB)
Stuttgart Fasanenhof

Weitere drei Projekte des AK2 Verkehr

Sehr geehrte Damen und Herren.

Der AK2 hat bei seinem letzten Treffen am 08.05.04, zu den bereits am 15.03.04 beim AKB eingereichten vier Projekten, drei weitere Projekte definiert.

- das **5. Projekt: Bänke entlang der Kurt Schumacher Str.** ,
- das **6. Projekt: Abdichtung der Mulde des provisorischen Kreisverkehrs Europaplatz** und
- das **7. Projekt: Versenkte Glascontainer nahe Bonhöfer Haltestelle U6**

Wir, die Mitglieder des Arbeitskreises Verkehr AK2, legen hiermit, im Einklang mit der Geschäftsordnung >Sanierung Möhringen 3 – Fasanenhof – Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf – Die Soziale Stadt< dem §2, Punkt 5a, als Ergebnis unserer weiteren Arbeit, die nachfolgenden beschriebenen drei Projekte dem Gremium >Arbeitskreisbeirat (AKB)< zur Beratung und Abstimmung vor.

Zu jedem der genannten Projekte beschreiben wir:

- a.) das vorliegende Problem,
- b.) unseren Vorschlag, der zur Lösung des Problems bzw. zur Verbesserung der aktuellen Situation führen soll,
- c.) die Vorteile der vorgeschlagenen Problemlösung

5. Projekt: Bänke entlang der Kurt Schumacher Str.

- a.) **Problem:** Ältere Mitbürger, die im Westen der Kurt Schumacher Str. wohnen, haben einen recht weiten Einkaufsweg zu Tengelmann, Bäcker, Apotheke... Zur Zeit werden aufgestellte Splitcontainer dazu benutzt, wenn schwer beladen, sich auf dem Heimweg auszuruhen,.
- b.) **Vorschlag:** Mindestens zwei Bänke sollten an geeigneter Stelle entlang der Kurt Schumacher Str. aufgestellt werden. Vielleicht eine etwas östlich der Glascontainer nahe der Kreuzung Lohäcker / Kurt Schumacher Str. und die zweite etwa 100 bis 150 Meter westlich der Kreuzung, nahe der Hausnummer. 181. Wünschenswert wäre, bei den Bänken Mülltonnen zu installieren, da die Strasse sehr vermüllt ist. Die wenigen vorhandene Müllbehälter entlang der Kurt Schumacher Str. sind häufig überfüllt.
- c.) **Vorteil:** Die älteren Mitbewohner haben die Möglichkeit, sich bei den Einkaufsgängen zwischendurch auszuruhen. Bürger, die bei ihren Spaziergängen Müll einsammeln, könnten diesen in den Tonnen ablegen.

6. Projekt: Abdichtung der Mulde des provisorischen Kreisverkehrs Europaplatz

- a.) **Problem:** Das Tiefbauamt (H. Löffler) untersucht z. Zt. was bei der Sanierung der K. Schumacher Str. dieses Jahr mit den zur Verfügung stehenden Finanzen abgedeckt werden kann. Sollte der Kreisverkehr Europaplatz nicht enthalten sein, dann bleibt uns das heutige Provisorium, welches auch mit den drei Oleandertöpfen so kläglich aussieht wie vorher ohne, noch lange erhalten. Für den Fall also, dass die Finanzen nicht reichen, folgender Vorschlag vom AK2:.
- b.) **Vorschlag:** Kontakte des AK2 mit der Stadtgärtnerei >Filderhof< im Fasanenhof haben ergeben, dass dort eine große Bereitschaft besteht, den provisorischen Kreisverkehr Europaplatz mit Erde aufzufüllen und mit Blumen, mit sogenannten Wechselfurpflanzen zu bepflanzen..
Die einzige Bitte an das Tiefbauamt ist, den Betonring abzudichten, damit bei Regen keine Erde auf die Fahrbahn ausgeschwemmt wird.
- d.) **Vorteil:** Die Bepflanzung würde an der Einfahrt zum Fasanenhof als Aushängeschild für die Stadtgärtnerei gesehen, so der Standpunkt der Leitung der Gärtnerei >Filderhof< (Herr Knoten, Herr Monetha)
Dem schließt sich der AK2 für die Bewohner des Fasanenhofs voll an.

7. Projekt: Versenkte Glascontainer nahe Bonhöfer Haltestelle U6

- a.) **Problem:** Die Kreuzung K. Schumacher Str/Lohäcker Str. wird diesen Sommer saniert. Dabei verbleiben aber die hässlichen Glascontainer in der Einfahrt zum Fasanenhof. Sie stören das Bild der Wohnsiedlung.
- b.) **Vorschlag:** Der AK2 schlägt vor, diese Container zu entfernen. Wir haben in den Boden versenkte Containerlösungen gefunden, welche kompatibel zu den RHENUS Container, als Projekt eingebracht werden. Unser Vorschlag: die Container in die Nähe der Bonhöfer Stadtbahnhaltestelle zu verlegen wo sowieso gebuddelt wird. So werden die neuen Container Teil der Sanierung im Sanierungsgebiet der >Sozialen Stadt<. Das Projekt kann während der Bauarbeiten an der Stadtbahntrasse realisiert und durch Mittel der Sozialen Stadt bezuschusst werden. Detaillierte technische Lösung und ein Finanzierungsvorschlag wird nachgereicht.
- c.) **Vorteil:** Im Zuge des Projektes >Soziale Stadt< sind wir bestrebt, dem Stadtteil sichtbar ein verbessertes Aussehen zu geben. Das wird durch dieses Projekt erreicht.

Wir, der AK2 hofft auf eine fruchtbare Diskussion im AKB und die Annahme dieser Projekte.

Mit freundlichen Grüßen,
Lorenz Gasser, Sprecher AK2